

Michael Kuschke / Ludger Wölfel

Web Services kompakt

Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg • Berlin

Inhalt

Itsübersicht	1
Services: Eine erste Definition	3
Studie Web Services	5
Szenario	5
Zielvorgabe	6
Problem	7
Lösungssuche	8
Lösungsansatz	12
.	13
Eine einheitliche Notation für den Transport	
Daten	15
[5]Die Struktur eines XML-Dokuments	16
Elemente - die XML-Bausteine	18
^Anordnung von Elementen	19
«Die Schachtelung von Elementen	20
'Kommentare	21
iWohlgeformte und gültige Dokumente	21
i* Das Parsen eines XML-Dokuments	23
i Namespaces	23
* Entities und CDATA	25
:: Schemata	26
SOAP: XML kodierte Methodenaufrufe	32
Die Struktur einer SOAP-Nachricht	32
SOAP Envelope	33
SOAP Header	34
SOAP Body	36
Transport einer SOAP-Nachricht	40
SOAP und Datentypen	42
Komplexe Datentypen	44
XML-Protokoll bzw. SOAP 1.2: Der Stand der Dinge	51
XML-Protokoll (XMLP): Abstraktes Modell	52
XML-Protokoll: Anwendungsszenarien	53
SOAP 1.2: Der zentrale neue Standard des	
XML-Protokolls	56

Inhalt

WSDL - Dienstvorschriften für's Internet	59
Aufbau einer WSDL-Beschreibung aus den einzelnen Elementen	60
Die WSDL-Elemente „documentation“ und „import“	62
Das WSDL-Element „types“	64
Das WSDL-Element „message“	65
Das WSDL-Element „portType“	66
Das WSDL-Element „binding“	69
Die WSDL-Elemente „Service“ und „port“	75
Standardisierung und Alternativen zu WSDL	75
UDDI: Veröffentlichen, Auffinden und Integrieren von Web Services	77
Funktion von UDDI im Überblick	78
Datenstrukturen für UDDI	81
Die UDDI-Schnittstellen	85
Web Services in der Praxis	89
Beschreibung des Web Services	90
Realisierung des Web Services auf Basis von Glue	91
Realisierung des Web Services auf Basis von .Net	95
SOAP Tools	99
Herausforderungen beim Einsatz von Web Services	100
Abgrenzung zur klassischen Middleware	100
Standardisierungsprozess	101
Probleme, die noch gelöst werden müssen	101
Literatur	106
Index	109